



Jetzt App downloaden!

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Korrektur: Hagebau-Markt in Peine wird nicht in diesem Jahr geschlossen

Standort wird im Juli 2026 zu Obi und bleibt bis dahin Hagebau-Markt

VON KERSTIN WOSNITZA

Peine. Im April 2025 gaben Obi und die C. Ebel Gruppe gemeinsam bekannt, dass das niedersächsische Traditionsunternehmen mit Beginn zu Anfang 2026 schrittweise mit allen fünf derzeitigen Hagebau-Märkten in das Franchise-System des DIY-Experten zurückkehrt. Am 2. Februar öffnet nun als Erstes der Markt in Gifhorn, der Standort Peine folgt im Juli.

Vertrautes Team, erweitertes Produkt- und Serviceangebot, nach und nach immer mehr erkennbar orange: Ab dem 2. Februar 2026 dürfen sich Kundinnen und Kunden in Gifhorn auf einen neuen Baumarkt freuen, wenn die C. Ebel Gruppe als Betreiber des ehemaligen Hagebau-Marktes in das Obi-Franchise-System zurückkehrt.

Geschlossen wird der Hagebau-Markt in Peine demnach nicht in diesem Jahr, wie zunächst irrtümlich berichtet. Vielmehr wechselt dieser Standort erst später zu Obi, bleibt aber bis Juli 2026 wie gewohnt als Hagebau-Markt geöffnet.

Auf rund 4.100 Quadratmetern wird dann sukzessive der „Alles machbar“-Spirit von Deutschlands bekanntester Baumarkt-Marke einziehen. Weitere 14.200 kommen hinzu, wenn im Juli der zweite Markt in Peine ebenfalls unter Obi-Flagge eröffnet wird.

„Wir freuen uns sehr, dass es nun tatsächlich losgeht, und wir Schritt für Schritt mit dem Umbau bei laufendem Betrieb beginnen können“, sagt Cornelius Ebel, Geschäftsführer der C. Ebel Gruppe. Auf umbaubedingte Schließungen der Märkte müssen sich Kundinnen



Im Juli 2026 wird der Hagebau-Markt in Peine zu Obi.

FOTO: RALF BÜCHLER

und Kunden demnach nicht einstellen, im Gegenteil: Neben Abverkaufsaktionen von Restsortimenten erwarten sie attraktive Start-Angebote, die „HeyObi“-Plattform mit exklusiven Vorteilspreisen und Leistungen wie unter anderem „Reservieren & Abholen“, Markt-

navigation und dem digitalen Kassensbon.

Zur feierlichen Eröffnung am 9. März in Gifhorn wird es dann ein buntes Programm geben. „Es ist uns wichtig, dass wir unseren Kundinnen und Kunden durchgehend bei ihren Projekten zur Seite

stehen, und sie sich vom ersten Tag an auf das „Alles machbar“-Versprechen von Obi verlassen können“, so Cornelius Ebel weiter.

An beiden Standorten werden die vertrauten Teams von Marktleiterin Romy Holz Müller (Gifhorn) und Andreas Göbel (Peine) bestehen bleiben.

Der neue Obi-Markt in Gifhorn verfügt über eine Gesamtverkaufsfläche von rund 4.100 Quadratmetern, von denen etwa 1.400 auf das Gartenparadies entfallen. In Peine erwartet die Kundinnen und Kunden ab Juli eine Fläche von rund 14.200 Quadratmetern bei etwa 6.400 Quadratmetern Gartenparadies. Beide Standorte bieten verschiedene OBI Services wie die zentrale „MachBar“, Anhänger- und Transporter-Vermietung, einen Farbmisch-Service sowie Holzzuschnitt an.

Reduziert • Reduziert • Reduziert

30%

auf die
gesamte
Winterware

MÄNNERSACHE.
senge & ginsburg

Am Markt 7 • 31224 Peine • Tel. 05171-905927
www.maennersache-peine.de